

Künftig verstärkte Kontrolle

Richtige Benutzung der Gelben Tonne

Verpackungen aus Kunststoff, Metall, Verbundstoffe und Naturmaterialien müssen seit der Einführung der Gelben Tonne nicht mehr getrennt sortiert und entsorgt werden.

Bei Kontrollen werden leider immer wieder Fremdmaterialien gefunden.

Das gehört in die Gelbe Tonne:

Restentleerte Verkaufsverpackungen z.B. solche aus:

- **Kunststoff**, z.B. Folien, Tragetaschen, Flaschen von Spül-, Wasch- und Körperpflegemitteln, Becher von Milchprodukten, Margarine etc., Styropor
- **Metall**, z.B. Konserven, Getränkedosen, Verschlüsse, Alu-Schalen, Alu-Deckel, Alu-Folien
- **Verbundstoff**, z.B. Getränke- und Milchverpackungen
- **Naturmaterialien**, z.B. Jutesäcke, Korken

Das gehört nicht in die Gelbe Tonne:

- **Glas**
- **Papier/Pappe/Kartonagen**
- **Rest- und Biomüll**



- **Altkleider und Schuhe**
- **Plastik- und Metallgegenstände die keine Verpackungen sind** wie Baustyropor, Schüsseln, Pfannen oder Spielzeug

Künftig werden die Tonnen verstärkt kontrolliert. Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb weist darauf hin, dass bei Nichtbeachtung die betroffene Tonne eingezogen wird.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes unter www.kaw.landkreisguenzburg.de oder unter der Telefonnummer 08221/95-456 bei der Abfallberatung.